

# ***Gugma Summer Camp 2017***

von Iluminada sa Domingo  
übertragen ins Deutsche von Martina Freyer

Das diesjährige Summer Camp von Gugma sa Kabataan fand vom 17. bis 22. April 2017 wie schon in den letzten Jahren im Mapawa Naturpark statt. Dieser Urwald mit seinen bis zu 400 Jahre alten Bäumen bietet den Kindern einen wunderbaren Kontrast zum Alltag in Cagayan de Oro. Wir haben die Beschreibung von Minda hier zusammengefasst, um einen kleinen Eindruck vom Camp zu geben.

Der komplette Bericht in Englisch kann hier werden: [www.wolfenstetter.de/gugma/summercamp\\_2717\\_e.pdf](http://www.wolfenstetter.de/gugma/summercamp_2717_e.pdf)

## **“There must be more to Life - from Vulnerability to Competency”**

Dieses Jahr nahmen 37 Kinder am Camp teil: Zum ersten Mal waren auch sechs Kinder einer lokalen Partnerorganisation, der Calabrian Children's Foundation, mit an Bord. Das Camp stand unter dem Motto “von der Verletzlichkeit hin zur Eigenständigkeit”. Viele der im Center betreuten Kinder sind in ihrem Alltag mit schwierigen Situationen konfrontiert, sind teilweise auch Opfer von Gewalt, sei es in der Familien oder auf der Straße. Ein Ziel der Aktivitäten im Camp ist, die Kinder mit all ihrer Verletzlichkeit stark für ihren Alltag zu machen, ihnen Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit zu vermitteln.



## **Teamgeist und Vertrauen**

Hier bietet der Naturpark Mapawa viele Möglichkeiten: Im Umgang mit Pferden konnten die Kinder ihre Furcht überwinden, gewinnen Vertrauen in die Tiere. Eine geführte Tour mit Elefanten stärkte dazu den Teamgeist: Gemeinsam üben sie, sich auf wesentliche Ziele zu konzentrieren, im Team zusammenzuarbeiten, wobei sich jüngere und ältere Kinder mit ihren Aufgabengebieten ergänzen.

Beim Schwimmen, Ballspielen, bei Badminton und beim morgendlichen Joggen hatten die Kinder viele Möglichkeiten, sich auszutoben, zusammen zu spielen. Angebote wie die chinesische Meditation und ein Abendgebet bieten den Kindern als Kontrast Momente, zur Ruhe zu kommen und sich auf sich selbst zu konzentrieren. Theologische Meditationen mit Bibelgeschichten gaben den Kindern mit dem Beispiel von David und Goliath ein schönes Bild an die Hand, sich vom Hintergrund der zuweilen schmerzvollen eigenen Geschichte mit Gebet, einer Priorisierung von Werten, mit Leidenschaft und einem Quantum an Durchsetzungsfähigkeit für die gute Sache einzusetzen.



### Den Umgang mit schwierigen Situationen lernen

In Rollenspielen konnten die Kinder mit der Analogie eines Baumes ihre eigene Situation beschreiben, und aus ihrer Situation mit einigen "schlechten Früchten am Baum" ein Wunschbild eines gesunden Baumes visualisieren. Beim Basteln wurden ihre erst weißen, blanken Masken zu bunten kreativen Abbildern einer Zukunft, in der sie ihre Talente, ihre Kreativität ausleben können. In Workshop-Gesprächen rund um Mobbing und sexuelle Gewalt lernten die Kinder, ihre Situation kritisch zu betrachten: Sexuelle Erpressung stellt bei Teenagern eine große Gefahr dar, der man mit Aufklärung begegnen kann. Auch der Umgang mit sozialen Medien und mit Pornographie im Netz wurde in den Diskussionsrunden angesprochen: Devine Grace Dagang, eine Mitarbeiterin im Center, erklärte den Kindern, wie sie sich in solchen Situationen verhalten können. Bei einem erste-Hilfe-Kurs übten die Kinder, wie man Verletzungen versorgen kann. Einige der Kinder sind in ihrem Alltag mit dem Verkauf und dem Einsatz von Drogen konfrontiert. Hier wurde erläutert, welche Wirkung Halluzinogene auf das Gehirn haben, wie sie dadurch auch das Verhalten der Menschen verändert.



### Spiel und Spaß in der Gemeinschaft

Auch bei der Auseinandersetzung mit all diesen schwierigen Themen zeigen die Bilder, welchen Spaß die Kinder in diesem Summer Camp hatten, wie unbekannte Talente zum Ausbruch kommen, wie das Spiel mit Masken mit großer Freude das Selbstbewusstsein stärken kann. Besonders rührend zu lesen ist für uns, dass die Kinder und ihre Betreuer im Abendgebet neben Familie und Freunden als Teil dieser Gemeinschaft auch die Spender in Deutschland mit einschlossen, dass alle ihren großen Dank an die beteiligte Calabrian Children's Foundation und die Unterstützung des deutschen Gugma Street Kids e.V. betonten.



### Der Ausblick

In den letzten sechs Jahren war der Schwerpunkt der Aktivitäten im Summer Camp, die Fähigkeiten der Kinder zu entwickeln, sie intellektuell und emotional zu fördern. Der Plan für das kommende Jahr ist ein dreitägiger Ausflug nach Camiguin: Damit sollen die Kindern über die nahe Umgebung von Cagayan de Oro hinaus eine Chance bekommen, andere Orte zu sehen und Menschen aus einer anderen kulturellen Umgebung kennenzulernen.

